

# MÖLL

neue Fliegenfischerstrecke  
zwischen Lainach und Lamnitz

Bericht von Hans-Werner Schneider  
Juli 2016

## **Strecke**

Die zum Revier Rossignoli gehörende Strecke beginnt an der Fischereigrenze Bundesstraßenbrücke Lainach und ist an beiden Ufern ca. 2,5 km flussabwärts bis zur Einmündung des Lamnitzbaches zu befischen.

Die Möll wird von den Gletscherabflüssen der Groß-Glockner-Guppe gespeist, ist aber über die gesamte Saison vom 16. April bis 31. Oktober mit der Fliege befischbar, da sie nur in seltenen Ausnahmefällen von Schmelzhochwasser überrascht wird.

Der Fluss ist hier weitgehend naturbelassen und unverbaut mit schönen Pools, Gumpen und Strömungsrinnen auf steinig-kiesigem Grund. In einer Breite von 15 bis 20 Metern ist er gut begehbar.

Der Fischbestand setzt sich aus Äschen, Bach- und Regenbogenforellen zusammen, die in allen Jahrgängen und in sehr guter Anzahl vorhanden sind und sich in den vielen vorhandenen Laichplätzen selbst reproduzieren.

Beim Fischen gilt die Regel „Catch & Release“, damit der Wildfischbestand erhalten bleibt.

Über verschiedene Zufahrtswege und Brücken ist jeder Streckenabschnitt leicht zu erreichen. Auf der Waldseite führt der asphaltierte Glockner-Radweg entlang, der aber auch mit dem Pkw befahrbar ist und an dem sich geeignete Abstellplätze finden.

## Bestimmungen

Das Fischen ist nur mit Kunstfliege, Streamer und Nymphen am Schonhaken erlaubt.

Die Verwendung von Wasserkugeln, Systemen mit mehr als einem Köder sowie das Rieseln sind strengstens untersagt.

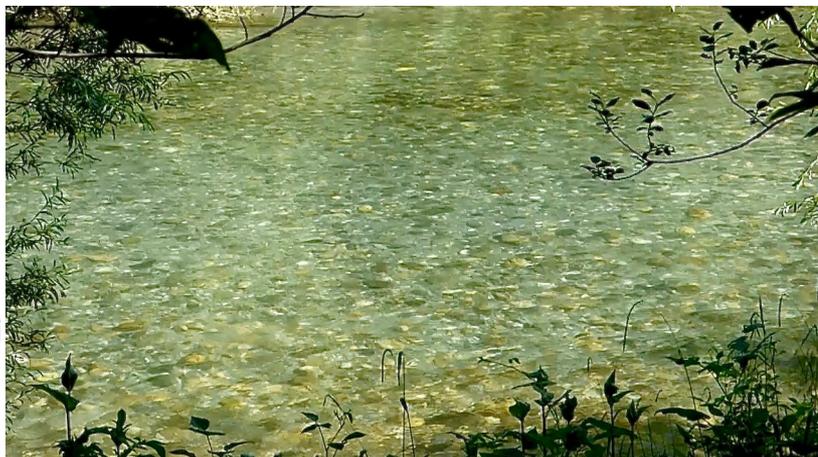
Das Abhaken und Zurücksetzen von Fischen darf, um deren Schutzschleim nicht zu verletzen, nur mit nassen Händen erfolgen.

Die gesetzlichen Schonzeiten und Fischereiregeln sind unbedingt einzuhalten.

Nichtbeachtung hat den Entzug der Fischereilizenz zur Folge.

Den Aufsichtsorganen ist bei Kontrollen in jeglicher Hinsicht Folge zu leisten.

Der Erlaubnisschein ist nicht übertragbar und gilt nur in Verbindung mit einer gültigen Jahresfischerkarte für das Land Kärnten oder einer behördlichen Fischergastkarte.





Das Revier wurde in den letzten Jahren durch entsprechende Restriktionen zu einem der führenden Fischereireviere entwickelt. Um dieses hochwertige Niveau zu halten, sind die oben aufgelisteten Bedingungen nicht als mutwillige Auflage, sondern als Beitrag in diesem Sinne zu betrachten. So sollte auch das Betreten von Wiesen, Feldern und Privatgrundstücken stets rücksichtsvoll gegenüber dem Eigentümer geschehen, da im Schadensfall laut Gesetz Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden können.

Ohnehin erkennt man den wahren Fliegenfischer an seiner Achtung und dem Respekt vor der Schönheit und Einmaligkeit der Natur und ihrer Lebewesen.



## Tageskarten und Pauschalen

Gerhard Liebhart bietet im Gasthof „Dorfschenke“ in Stall im Mölltal Tageskarten und Fischerpauschalen für seine Pachtstrecke und zugleich auch eine ausgezeichnete Unterkunftsmöglichkeit an. Streckeneinweisung, Transporthilfen Praxistipps für Einsteiger gehören zu seinem Service. Angelmaterial kann bei ihm ergänzt werden.

Nähere Einzelheiten unter:

<http://www.dorfschenke.com/de>

### Revier Rosignoli:

Bundesstraßenbrücke in Lainach flussabwärts bis zur Einmündung des Lamnitzbaches.

(Kartenausgabe 16. April bis 31. Dezember) Dieses Revier liegt in unserer Bewirtschaftung.

<http://bit.ly/Rosignoli>

Angelstrecken, für die beim „Gasthof Dorfschenke“ Tageskarten erhältlich sind:

### Revier Aichenegg in Winklern.

Von der Einmündung des Kolmitzenbaches in Mörtschach bis zur Brücke in Nammlach Ca. 5,5 km.

(Kartenausgabe 1. Mai bis 31. 10.) Tageskarten erhältlich bei uns und am Gutshof Aichenegg in Winklern

<http://bit.ly/Aichenegg>



## **Revier A - Bachforelle Mölltal.**

Von der Tresdorfer Brücke  
beim Sägewerk Triebelnig  
bis zur Eggelebrücke in Stall  
unterhalb des Sportplatzes.  
Ca. 4 km

Ein hervorragendes  
Äschengewässer.

**Dieses Revier ist  
ausschließlich Catch &  
Release**

(Kartenausgabe 16. 06.  
bis 15. 10. bei uns.)

<http://bit.ly/RevierA>



## **Revier Stall mit Stausee Gößnitz der Gemeinde Stall**

Von Reviergrenze Staller  
Anger bis zur Einmündung  
des Gößnitzbaches. Ca. 4  
km

(Kartenausgabe 1. Mai bis  
31. Oktober bei uns)

<http://bit.ly/Stall>



## **Revier Kelag**

Von Reviergrenze unterhalb  
der Einmündung des  
Klenitzenbaches  
(Gößnitzbaches) zur  
Reviergrenze Höhe Ort  
Napplach (300m oberhalb  
des  
Teuchelbaches). Das  
Fischrevier des T  
euchelbaches beginnt bei  
der Einmündung in die Möll  
und reicht 4 km  
flussaufwärts.

(Kartenausgabe 1. 05.  
bis 31. 10. bei uns)

<http://bit.ly/FFKelag>



